

Ein Wegweiser zur Gestaltung verbindlicher Lesezeiten

Lese flüssigkeit

Lese verstehen



begleitende Diagnose

- Lesestrategien zur Steigerung des Leseverstehens (wiederholende, elaborisierende, reduktiv-organisierende)

- Lautleseverfahren zur Steigerung der Leseflüssigkeit

SCHWERPUNKTE

- Modellierung
- Scaffolding & Fading
- kooperative Verfahren

- Lesen durch Hören
- Vorlesetheater
- Würfellesen
- Tandemlesen
- chorisches Lesen

METHODEN

Wortschatzarbeit

BASALE LESEFÄHIGKEITEN

LESEBAND



Vorstellung der Methoden und spielerische Anregungen zum Leseband

Grundlagen aus dem Primarbereich: Automatisierung der Worterkennung

Methoden dazu sind: Übungen zum Sichtwortschatz.



Blau-rot-
Blitzlesen



Lese-Rakete



Socken zocken



Silbenteppich
und
Wörterteppich



Wort-Doppel

Ab Klasse 5: Lautleseverfahren

Methoden dazu sind in aufsteigender Reihenfolge: Lesetandems, Würfellesen, Vorlesetheater, Lesen durch Hören.

Die kontinuierliche Diagnose erfolgt z.B. über Lautleseprotokolle. Sie stellt den Ausgangspunkt für die Förderung dar, begleitet den Prozess und macht den Lernfortschritt sichtbar.



Lesetandems



Würfellesen



Vorlesetheater



Lesen durch
Hören



Lautleseprotokolle

Ab Klasse 5, sofern Leseflüssigkeit besteht: Lesestrategietraining

Methoden dazu sind:



Lesestrategien



reziprokes Lesen



Modellierung
(lautes Denken)

Weitere Anregungen finden Sie unter: www.alf-hannover.de/materialien/lesebaender



Empfehlungen für Lehrkräfte des Sekundarbereichs



Akademie für Leseförderung
Niedersachsen